

Josua führte die Israeliten durch den Jordan, eroberte und zerstörte das feste Jericho, unterwarf 31 Fürsten der damals mächtigen Kanaaniter und somit den größten Theil von Palästina, vertheilte aber schon das ganze Land unter die zwölf Laien-Stämme, deren zehn nach den Söhnen Jacob's, außer Levi und Joseph, die beiden übrigen nach Joseph's Söhnen Manasse und Ephraim benannt waren, so daß der seit lange hervorragende Stamm Joseph (aus welchem auch Josua war) durch diese Theilung eine doppelte Stimme in der Landesgemeinde erhielt. Die Leviten als Lehrer des Volkes u. s. w. wurden möglichst gleichmäßig über das ganze Land vertheilt und erhielten von jedem Stamme durchschnittlich vier kleine Städte mit Weideplätzen, im Ganzen 48 Städte.

II. Von der Eroberung Palästina's bis zur Stiftung der Monarchie. Die Periode der Richter oder die Heldenzeit. 1500—1095.

Der von den 12 Stämmen gebildete Bundes-Staat hatte häufige Kriege theils mit den noch nicht vollständig unterworfenen Kanaanitern, theils mit den benachbarten Völkern, zuerst mit den östlichen und südlichen (Ammonitern, Amalekitern und Moabitern, dann auch den Midianitern), später mit den Philistern im S.-W. zu bestehen. Am hartnäckigsten war der (mehr als hundertjährige) Kampf mit den Philistern, welche bis unter David den Versuch Kanaan zu erobern mit der größten Beharrlichkeit erneuerten und zu Simson's Zeit wirklich zu einer Oberherrschaft gelangt waren. In diesen Kämpfen traten einzelne Helden als Anführer auf, welche Richter genannt wurden, weil das Volk auch in Friedenszeiten ihr Ansehen und ihre Weisheit zur Entscheidung seiner Rechtshändel benutzte.

Von den 14 Richtern sind besonders merkwürdig: Oideon, welcher mit 300 Jünglingen die Midianiter zurückschlug; Jephtha, welcher die Ammoniter besiegte und seine Tochter dem Herrn opferte; Simson, von außerordentlicher körperlicher Stärke, welcher die Philister besiegte, aber von seinem Weibe Delila verrathen wurde und eines freiwilligen Todes starb.

Die Philister, denen bereits die südlichen Stämme (Juda und Simeon) gehorchten, versuchten bald auch die Unterwerfung der nördlichen. Nach der ersten Niederlage der Israeliten ließen die Ältesten, um das Volk zu ermuthigen, die Bundeslade in's Lager holen, aber diese fiel in Folge einer zweiten Niederlage in die Hände der Philister, ward jedoch bald von den durch Wunder